Dämonisierung und Mystifizierung des CO_2

Der unsichtbare Krieg gegen das Lebendige

Klimafurcht und Gehorsam:

Eine Symphonie aus Weltuntergang und Weltregierung

als Szenario eines beispiellosen Unterdrückungsplans!

von André Knips | **ANSAGE.org** **[3]**

Es beginnt wie immer: mit einer Warnung. Einer Zahl. Einer Kurve. Einer Sprache, die nicht mehr fragt, sondern formt. Der Mensch, einst Kind des Windes, wird zum Feind der Luft erklärt. CO_2 wird zum Fluchmolekül, zur Ursache allen Wandels, zur moralischen Schuld. Doch diese Schuld ist kein naturwissenschaftlicher Befund. Sie ist ein Mythos. Ein neuer Ursprungsmythos, geboren aus Angst, genährt von Medien, geweiht durch "Experten".

Die Klimakatastrophe wird nicht nur berichtet , sie wird liturgisch verkündet. Der Planet stirbt. Die Zeit läuft ab. Der Mensch ist der Täter. Es gibt nur noch Umkehr oder Verdammnis. Und der Einzelne? Er wird zum Novizen einer neuen Religion. Mit CO_2-Zahl, mit digitalem Bußritual, mit **CO_2-Fußabdruck** als Sündenregister. Dies ist kein Diskurs. Es ist ein Katechismus. Es ist nicht Aufklärung, sondern Einweihung. Die Gläubigen gehorchen nicht, weil sie überzeugt sind, sondern weil sie dazugehören wollen. Und die Zweifler? Sie sind die neuen Ketzer.

Was sich als globale Verantwortung tarnt, ist in Wahrheit ein seelischer Mechanismus: Angst erzeugt Gehorsam. Schuld erzeugt Kontrolle. Und je unsichtbarer die Gefahr, desto tiefer greift sie ins Innere. Die Hitze, der Anstieg, das Schmelzen: es wird nicht erlebt. Es wird geglaubt. Der Mythos ersetzt die Erfahrung. Und wo der Mensch nicht mehr fühlt, übernimmt das Bild.

So beginnt es. Mit Daten, mit Modellen, mit Parolen. Doch dahinter webt ein älteres Muster: der Entzug des Lebendigen durch die Erzählung des Bedrohten. Die Wahrheit geht nicht verloren. Sie wird überlagert. Und der Mensch, der nicht mehr fragt, was er sieht, fragt nur noch, was erlaubt ist zu sagen. Und in diesem Klima, nicht des Wetters, sondern des Geistes, beginnt die neue Ordnung. Nicht mit Krieg, sondern mit Weltrettung. Nicht mit Gewalt, sondern mit der Bitte, doch mitzumachen. So beginnt der Mythos. Und so beginnt der Schlaf.

► Macht braucht Verknappung

Der Mythos vom Klima als globalem Feind ist kein Kind der Wissenschaft. Er ist das Werk geopolitischer Visionäre. Seine Wiege steht nicht im Labor, sondern in den Denkfabriken der Macht. Der Club of Rome war der erste Prophet. Als 1972 die Schrift „Die Grenzen des Wachstums“ erschien, war sie weniger Analyse als Weiheakt. Die Welt sollte kleiner gedacht, knapper gefühlt, gefährlicher geglaubt werden. Der Überfluss wurde zur Schuld. Der Konsum zum Risiko. Der Mensch: zur Last.

Diese Ideen fielen nicht vom Himmel. Sie folgten einer Agenda: Macht braucht Verknappung. Kontrolle braucht Begründung. Und Angst ist die perfekte Währung. John Kerry, Al Gore, Klaus Schwab: sie alle wurden zu Hohepriestern dieser neuen Ordnung. Und mit ihnen: das IPCC, das Weltwirtschaftsforum, die UNO, zahllose NGOs. Eine Symphonie aus Weltuntergang und Weltregierung.

Die Klimafrage wurde nie frei debattiert. Sie wurde installiert. Mit Konferenzen. Mit Bildern. Mit Alarm. Erst kam die Angst vor der **Eiszeit**, dann die Angst vor der **Erhitzung**. Erst das Ozonloch, dann der Meeresspiegel. Die Furcht wanderte, aber sie blieb. Und sie wurde geleitet. Nicht von Meteorologen, sondern von Strategen. Die Klimapolitik wurde zum Hebel für Umverteilung, für globale Kontrolle, für neue Märkte. CO_2-Zertifikate, Nachhaltigkeitsrating, ESG-Fonds, es entstand eine neue Industrie. Kein freier Markt. Eine Gnadenwirtschaft.

Der Mythos wurde politisch geformt, wirtschaftlich ausgeschlachtet, moralisch versiegelt. Und wer ihn durchbrach, stand draußen. Nicht in der **Kälte**. Sondern im Feuer. So entstand die größte Koalition der Gegenwart: aus guten Absichten, echten Ängsten und **kalten** Plänen.

An oder bei der Hitze verstorben: Abstruses Daten-Voodoo

Die “Hitzetoten” sind nur die Spitze des Eisberges!

Der Schwindel mit den “Hitzetoten”: Plumpere Volksverdummung als bei Corona

► Umkehrung des Heiligen

Mit der Dämonisierung des CO_2 beginnt die eigentliche Sakralisierung der Erzählung. Ein Gas, farblos, geruchlos, natürlicher Bestandteil jedes Atems, wird zur Chiffre des Untergangs. Nicht, weil es gefährlich wäre, sondern weil es unsichtbar ist. Es entzieht sich der Anschauung und eignet sich dadurch perfekt als Projektionsfläche für alles Ungeklärte. Deutschland, das sich als moralischer Vorreiter inszeniert, trägt rund 1,8 % zum globalen menschengemachten CO_2-Ausstoß bei. Rechnet man die natürlichen Quellen wie Ozeane, Vulkane und biologische Zersetzung hinzu, wird der Anteil der Industriegesellschaften marginal. Doch diese Zahlen spielen keine Rolle mehr. Es geht längst nicht um Wirkung. Es geht um **Haltung**.

Das Auto einfach mal stehen lassen.

Warum nicht ... nur mit dem Klima bekleidet?

CO_2 ist zum Symbol der Sünde geworden. Wer es reduziert, gilt als gut. Wer es produziert, als böse. Der Komplex von Ursache, Wirkung, atmosphärischer Zirkulation, Temperatur und Kausalität wird verdrängt. Übrig bleibt ein einfacher Satz: Weniger CO_2 = Rettung. Doch was ist CO_2 wirklich? Es ist der Stoff, den Pflanzen brauchen, um Sauerstoff zu erzeugen. Es ist das Bindeglied zwischen Atem und Blatt, zwischen Mensch und Baum. Es ist das Molekül der Verbindung. Und genau dieses Molekül wird nun verteufelt.

Die sogenannte Energiewende ist unter wirtschaftlichen, finanziellen,

ökologischen, sozialen und klimapolitischen Vorzeichen ein Desaster.

Archetypisch ist das kein Zufall, es ist eine Umkehrung des Heiligen. Der Stoff, der Leben ermöglicht, wird zur Chiffre des Todes gemacht. Der Mensch, der atmet, wird zum Feind des Planeten. Die Industrie, die schafft, wird zur Bedrohung. Und das Feuer, einst Symbol der Transformation, wird zur Gefahr. CO_2 wird zum Altar, auf dem moderne Erlösungshoffnungen dargebracht werden. Nicht durch Erkenntnis. Sondern durch Verzicht. So wird das Unsichtbare zur Waffe. Und das Natürlichste, der Atem, zum Risiko erklärt.

► Das durchschnittene Band

Inmitten der Schuldzuweisung an CO_2 übersehen wir das Heilige, das sich in jedem Blatt vollzieht. Die Photosynthese ist keine bloße chemische Reaktion, sie ist ein Akt der Wandlung, der in seiner Tiefe alchemistisch ist. Die Pflanze nimmt das, was der Mensch ausstößt, CO_2, und verwandelt es in Sauerstoff, in Lichtstruktur, in Leben.

Aus dem Ausgeatmeten wird Gabe. Aus dem Verbrauchtem: Neubeginn. Diese Umkehr ist keine technische Leistung. Sie ist ein Wunder. Und in jeder grünen Zelle wird sie millionenfach vollzogen. Die Pflanze, tief verwurzelt in der Erde, öffnet sich dem Himmel. Sie empfängt Licht, wandelt Gas, schenkt Atem. Dieses Prinzip ist älter als jede Theorie. Es ist eingebettet in den Rhythmus der Welt. In allen Kulturen galt es als geheimnisvoll, heilig, weiblich.

Und genau dieses Band wird nun durchschnitten. Der Mensch soll weniger atmen, weniger verbrennen, weniger leben. Nicht weil die Welt sonst untergeht, sondern weil er erinnert wird: Du bist zu viel. Deine Bewegung, Dein Feuer, Dein Wandel: sie stören. Der Mensch soll sich schämen für das, was er ist. Dabei ist er eingebettet. Er war nie Gegner der Erde. Er war Teil ihrer Wandlung.

CO_2 ist kein Abfall. Es ist Angebot. Die Pflanze antwortet mit Sauerstoff, mit Nahrung, mit Holz. Es ist ein Tanz. Und dieser Tanz soll nun aufhören, weil das Denken sich verengt hat. Wer CO_2 verteufelt, verteufelt nicht den Kohlenstoff. Er verleugnet die Verbindung. Zwischen Mensch und Pflanze. Zwischen Himmel und Boden. Zwischen Aus- und Einatmen. Und damit auch das Vertrauen in den Rhythmus des Lebendigen. Es wird ersetzt, durch Kontrolle.

► Luft lässt sich nicht binden

Luft war nie nur Medium. Sie war Träger des Unsichtbaren, Hauch des Geistes, Verbindung zwischen den Welten. Im Alten Testament haucht Gott dem Menschen den Atem des Lebens ein. Im Vedischen [4] ist Prana [5] der Lebensstrom. In der Mystik ist der Atem die Brücke zwischen Leib und Seele. Wer die Luft kontrolliert, kontrolliert mehr als Klima. Er greift in den intimsten Raum des Lebendigen ein. Der Atem ist das Erste, was ein Mensch empfängt, und das Letzte, was er lässt. Wer ihn reguliert, markiert die tiefste Form der Macht.

Die Klimapolitik tut dies symbolisch: Der CO_2-Ausstoß, das Atmen des Systems, wird zum Makel erklärt. Industrie, Verkehr, Heizen, Leben: alles soll gedrosselt, verwaltet, begrenzt werden. Nicht, um zu retten. Sondern um zu kontrollieren. Archetypisch steht diese Bewegung gegen Hermes [6]. Gegen den Gott des Atems, der Wege, der freien Bewegung. Hermes fliegt, verbindet, bringt Nachricht und Übergang. Wer heute CO_2 bekämpft, bekämpft den hermetischen Fluss, das Unplanbare, das Freiheitsliebende.

»Verbieten ist das neue Regieren.
Ausstiege sind die neuen Visionen.
Panik ist die neue Vernunft.«
(Egon W. Kreutzer, Elsendorf)

Was übrig bleibt, ist ein Luftraum unter Verwaltung. Nicht mehr das Offene, sondern das Regulierte. Die Luft wird eingeteilt, bewertet, belastet. Der Atem wird vermessen. Und das Leben verliert seinen Klang. So ist die Klimakontrolle auch Seelenkontrolle. Und der Versuch, das Unverfügbare, den Atem, das Geistige, das Ungeplante, in die Fäuste der Planer zu zwingen. Doch Luft lässt sich nicht binden. Sie entweicht. Immer.

Hinter der moralischen Rhetorik, den Bildern vom sterbenden Eisbären, den weinenden Kindern, den flammenden Wäldern, steht ein System. Eine Industrie, gebaut auf **Angst**, genährt von **Schuld**, stabilisiert durch Subvention. Es geht um Märkte, nicht um Moral. Der Klimakomplex ist längst ein wirtschaftliches Ökosystem: CO_2-Zertifikate, Green Bonds, ESG-Ratings, Klimafonds. Unzählige NGOs, Institute, Stiftungen, Berater kreisen um die große Idee. Sie leben nicht vom Wandel, sondern von der Angst vor ihm. Und sie haben ein Interesse: dass die Furcht bleibt. Die Politik bedient diese Industrie mit Gesetzen, Förderungen, Steuererleichterungen, moralischer Rückendeckung.

Medien, übernehmen das Narrativ, verbreiten die Liturgie, wiederholen die Parolen. [Insbesondere die 'Öffentlich-Rechtlichen wie ARD und ZDF, und auch die sogenannten Qualitätsmedien; ergä. H.S.] Und der Bürger? Er wird nicht informiert, sondern konditioniert.

► Der Bann wird brechen

Wer mitmacht, gilt als verantwortungsbewusst. Wer widerspricht, als gefährlich. Die neue Klasse der Klima-Gläubigen schützt sich mit

Wissenschaft, aber argumentiert mit Moral. Sie duldet keinen Zweifel. Und genau darin liegt ihre Schwäche: Alles, was sich nicht hinterfragen lässt, ist keine Wahrheit, sondern ein Dogma. Diese Industrie braucht das CO_2-Narrativ. Denn sie braucht Kontrolle. Nur wenn der Mensch sich für das Problem hält, akzeptiert er seine Fessel. Nur wenn er glaubt, zu atmen sei falsch, lernt er, sich selbst zu zügeln. Die Angst macht ihn verfügbar. Die Schuld macht ihn still. Und die Profiteure? Sie lächeln. Denn sie haben nicht nur den Markt erobert, sondern das Denken.

Doch der Bann wird brechen. Die Hypnose wird nicht ewig währen. Es wird ein Moment kommen, kein lauter, kein medialer, kein programmierter. Sondern ein stiller. Eine innere Erschütterung. Der Schleier wird reißen, nicht durch Angriff, sondern durch Ermüdung. Der Lärm wird verstummen und die Leere wird spürbar. Die Menschen werden beginnen zu fragen. Nicht im Zorn zuerst, sondern im Staunen.

• Warum habe ich geglaubt, was ich nie gespürt habe?

• Warum habe ich verzichtet, obwohl kein Ertrag kam?

• Warum habe ich geschwiegen, obwohl mein Herz sprach?

Und dann wird Erinnerung erwachen. Nicht an Fakten. Sondern an Maß. An das Gefühl, dass Luft heilig ist. Dass Leben Wandlung braucht. Dass Schuld keine Ordnung trägt. Und dass Wahrheit sich nicht aufzwingt, sondern ruft.

Dann werden die Seelen, die getragen haben, sichtbar. Die nicht schrien, sondern lauschten. Die nicht posierten, sondern blieben. Und aus ihnen wird eine neue Ordnung entstehen. Keine ideologische. Sondern eine menschliche. Keine perfekte. Aber eine atmende. Und der Wind wird wieder wehen. Frei. Ohne Berechnung. Ohne Schuld. Und wer dann noch stehen kann, wird sehen: Die Wahrheit war nie fort. Sie war nur überlagert.

André Knips [Bitte unten weiterlesen und auch die 4 Videos beachten. Danke. Helmut Schnug.]

» **Behauptungen, die „globale Erwärmung“ habe zum Abschmelzen des grönländischen Eisschildes geführt, sind Unsinn – der Eisschild ist derzeit größer als normal.**

Die neue Ära der „globalen Erwärmung“ hat zu einem Comeback der beliebten Klimageschichten über den bevorstehenden Zusammenbruch des grönländischen Eisschildes geführt. Die „Daily Mail“ titelte kürzlich mit den „Auswirkungen der globalen Erwärmung“ und behauptete, „schockierende“ Fotos zu besitzen, die das Ausmaß des Abschmelzens der Eisdecke im „wärmsten Monat, der je auf der Erde gemessen wurde“ zeigten. Die Eisschmelze sei höher als im Durchschnitt der Jahre 1981-2010.

Aber leider werden diejenigen, die sich um Genauigkeit in diesen Dingen bemühen, wahrscheinlich streiten. Die Erde „kocht“ nicht – das ist das ungereimte Geschwätz des UN-Generalsekretärs Antonio Guterres -, die Behauptung über den Juli stammt von einem Computermodell, während „jemals“ sich auf Daten unterschiedlicher Qualität bezieht, die kaum 150 Jahre zurückreichen. Außerdem liegt die Oberflächenbilanz des grönländischen Eisschilds über dem Durchschnitt der Jahre 1981-2010 und könnte sich gegenüber dem letzten Jahr verbessern, als es nach der kurzen Sommerschmelze nur einen geringen oder gar keinen Verlust der Oberflächenmasse gab.«

Quelle: Claims that ‘Global Boiling’ Led to “Shocking” Melting of Greenland Ice Sheet are Nonsense – the Ice Sheet is Currently Bigger Than Normal. by Chris Morrison, dailysceptic.org, 08. August 2023 >> **weiter** [7].

Übersetzt von uncut-news.ch, August 9, 2023 >> **weiter** [8].

» **Hitzetote, Hitzewelle, Klimawandel als Propagandaziel: Hitze als neuer Kampfbegriff einer politischen Agenda**

Im Manova-Einheizpodcast diskutieren der Historiker Sven Brajer und der Medienethiker Aron Morhoff mit dem ehemaligen Piloten Peter Haisenko darüber, wie durch Medienmanipulation ein gewöhnlicher Sommer zu einer Hitzewelle umgedeutet wird.

Es geht um das Römische Klimaoptimum, offensichtliche Wetterkartenmanipulation und die Frage, warum besonders die Deutschen wieder einmal besonders gierig auf den Angstzug aufspringen. „Dieser Montag war der heißeste Tag in der Geschichte der Wetteraufzeichnung“ (Die Welt, 7. Juli 2023) — mit solchen und ähnlichen Schlagzeilen wird in Deutschland Angst verbreitet, erst recht, wenn „Gesundheitsminister“ Karl Lauterbach aus dem Italien-Urlaub twitternd Kirchen als „Kälteräume in Hitzewellen“ deklariert.

Dass sich das Klima als Überbau des Wetters historisch und regional betrachtet immer wieder geändert hat, ist eine von der Wissenschaft offenbar vergessene Binsenweisheit, genauso wie Temperaturen von über 30 Grad im Hochsommer beileibe keine Schlagzeile wert sind. Oder steckt noch etwas anderes dahinter?«

Von Sven Brajer und Aron Morhoff | Beitrag für MANOVA im KN am 23. Juli 2023 >>**weiter** [9].

» **An und mit Hitze verstorben: Abstruses Daten-Voodoo.**

Der Schwindel mit den “Hitzetoten”. Plumpere Volksverdummung als bei Corona.

Mit Fakten nimmt es hysterisch sozialisierte Hysterikerin wie Luisa Neubauer von “Fridays for Future” seit jeher nicht sehr genau. Nachgeplappert werden von ihr nur plakative Schlagzeilen und zitiert nur solche Daten, die ihr und ihrer Klientel in den Kram passen. Auch Neubauer stört sich daran, dass in den Nachrichten Bilder mit sommerlichen Motiven gezeigt werden, von Urlaub, Fröhlichkeit, Schwimmbad und so fort, weil das verharmlosend sei. Sommer muss nämlich ab sofort Horror sein, Klima-Apokalypse, jede Menge “Hitzetote”.

Deshalb will Luisa, dass diese “Bebilderung” verschwindet – vermutlich so, wie sie sich auf ihren Social-Media-Kanälen von der “Bebilderung” ihrer Luxus-Fernreisen “verabschiedet” hat, die sie beim ausgelassenem Ferienvergnügen an exotischen Urlaubsdestinationen dieser Welt zeigte; Neubauer hat nämlich alle für sie peinlichen Clips und Fotos aus der Zeit gelöscht, da sie noch ein normaltickender verwöhnter Teenager war, bevor sie “klima-woke” und zum Opfer einer Sekte wurde, die ihr seither zu fragwürdiger bundesweiter Prominenz verholfen hat. Auf Twitter schreibt sie nun:«

Von Theo-Paul Löwengrub | ANSAGE.org, im KN am 19. Juli 2023 >>**weiterlesen** [10].

» **Die Klimadebatte beginnt am falschen Ende.**

Nahezu jeder Beitrag zur Klimadebatte beginnt mit dem Satz: „Natürlich bin auch ich für den Klimaschutz." Wer diesen Glaubenssatz nicht vortragen will, wird zu diesen Talkrunden nicht zugelassen. So wird dafür gesorgt, dass die wirklich wichtige Auseinandersetzung gar nicht stattfinden kann. Die Frage darf nicht diskutiert werden, ob es überhaupt einen menschengemachten Klimawandel gibt und ob ein wärmeres Klima wirklich schlecht wäre.

Es erinnert an das Mittelalter und die Frage, ob die Erde eine Scheibe ist. Der damals unumstrittene Meinungsführer war die katholische Kirche und wer die Gestalt der Erde in Frage stellte, landete schon mal auf dem Scheiterhaufen. So ähnlich ergeht es heute allen, die offizielle Narrative hinterfragen. Natürlich werden die nicht mehr real verbrannt, aber der virtuelle Scheiterhaufen ist nicht weniger fatal für die betroffenen. Ihre vormals anerkannte Fachkompetenz wird in den Dreck gezogen und wo immer möglich wird ihre Lebensgrundlage zerstört. Es bedarf also einer gehörigen Portion Mutes, die wirklich grundsätzlichen Fragen anzusprechen. Das ist einer Demokratie unwürdig.

Bei den öffentlichen Klimadebatten wird nach den Glaubensbekenntnissen nur noch darüber gesprochen, wie und mit welchen Nebenwirkungen das Klima gerettet werden soll. „Klimaschutz" ist das Zauberwort. Da beginnt schon die Begriffsverwirrung. Dereinst war Klimaschutz der Schutz vor dem Klima. Wie man sich durch geeignete Kleidung und Behausung vor ungünstigem Wetter schützen kann. Das gilt bis heute. Wir in den gemäßigten Zonen haben Wollpullover und in Arabien trägt man Kaftane, die wie eine kleine Klimaanlage vor großer Hitze schützen können. Oder aber fast gar keine Kleidung, weil man sie im Klima der Südsee einfach nicht braucht.« (- Peter Haisenko, München)

Von Peter Haisenko, anderweltonline.com, 19. Juni 2023 >> **hier weiterlesen** [11].

- **Klimawandel seit der kleinen Eiszeit** (Dauer 32:48 Min.)

- **Werner Kirstein: Klimawandel - Wird die Wissenschaft politisch beeinflusst?** (Dauer 1:29:19 Std.)

Selbst Wetterfrosch Thomas Globig zweifelt an den Ursachen des Klimawandels:

- **MDR spricht erstaunlich offen über die Klimalüge !!! Das CO2-Märchen** (Dauer 4:17 Min.)

Doggerland - als die Nordsee noch Festland war

Die Animation zur Entstehungsgeschichte der Nordsee enstand ursprünglich für die MARUM Wanderausstellung MeerErleben, die seit 2009 und bis 2015 durch große deutsche Einkaufszentren tourt. Diese neue, nun vertonte Version wurde 2012 für MS Wissenschaft produziert, das schwimmende Science Center.

► **Quelle:** Der Artikel von André Knips wurde am 14. Juni 2025 unter dem Titel »**Klimafurcht und Gehorsam: Der unsichtbare Krieg gegen das Lebendige**« erstveröffentlicht auf ANSAGE.org >> **Artikel** [12]. **HINWEIS:** Der Gründer dieser Seite, Daniel Matissek, gewährte auf Anfrage in einem Email vom 22. Juni 2022 sein Einverständnis und die Freigabe, gelegentlich auf ANSAGE.org veröffentlichte Artikel in Kritisches-Netzwerk.de übernehmen zu dürfen. Dafür herzlichen Dank. Das Urheberrecht (©) an diesem und aller weiteren Artikel verbleibt selbstverständlich bei den jeweiligen Autoren und ANSAGE.org [3].

[3]

ACHTUNG: Die Bilder, Grafiken, Illustrationen und Karikaturen sind **nicht** Bestandteil der Originalveröffentlichung und wurden von KN-ADMIN Helmut Schnug eingefügt. Für sie gelten folgende Kriterien oder Lizenzen, siehe weiter unten. Grünfärbung von Zitaten im Artikel und einige zusätzliche Verlinkungen wurden ebenfalls von H.S. als Anreicherung gesetzt, ebenso die Komposition der Haupt- und Unterüberschrift(en) geändert.

► Bild- und Grafikquellen:

1. Karikatur: Wie wär's mit meinem CO_2 - Fussabdruck auf Deinem Klimaretter-Arsch? Sag JA zu CO_2.

Karikatur: Copyright © Götz Wiedenroth. **Zur Person:** Götz Wiedenroth wird 1965 in Bremen geboren, beginnt seine berufliche Laufbahn als Industrie- und Diplomkaufmann. Kaufmännische Ausbildung bei der Daimler-Benz AG, Niederlassung Hamburg. Es folgten ein Studium der Wirtschaftswissenschaften / Betriebswirtschaftslehre an der Nordischen Universität Flensburg und der Universität Kiel, Abschluß dortselbst 1995. Beschäftigt sich während des Studiums als Kleinunternehmer mit der Zusammenarbeit zwischen Wirtschaft und Kunst, organisiert Seminare, Ausstellungen und Kongresse zum Thema Kulturmanagement auf Schloß Glücksburg in Glücksburg. Arbeitet in Flensburg seit 1995 als freier Karikaturist, Cartoonist, Illustrator und Zeichner.

[13]

Seine ersten Karikaturveröffentlichungen erscheinen 1989 in der Flensburger Tagespresse. Von 1995 bis 2001 zeichnet er täglich für den Karikaturendienst von news aktuell, einer Tochtergesellschaft der Deutschen Presse-Agentur (dpa) in Hamburg. Von 1996 bis 2016 erscheinen landes- und lokalpolitische Karikaturen aus seiner Feder in den Tageszeitungen des Schleswig-Holsteinischen Zeitungsverlags, Flensburg.

Der von Kindheit an passionierte Zeichner erhält 1997, 2001 und 2008 Auszeichnungsurkunden des "Deutschen Preises für die politische Karikatur", verliehen durch die Akademie für Kommunikation in Baden-Württemberg, Stuttgart. >> **weiterlesen** [14]. Herzlichen Dank für die Freigabe zur Veröffentlichung Ihrer Arbeiten im Kritischen Netzwerk. **Quelle: Flickr** [15] und **HIER**.

⇒ **Götz Wiedenroth (Karikaturist, Cartoonist, Illustrator und Zeichner): wiedenroth-karikatur.de/** [16].

2. Japanisches Sprichwort: "MAN KANN AUCH ZUM KOPF EINER SARDELLE BETEN, ES KOMMT NUR AUF DEN GLAUBEN AN." Die **Sardellen** (Engraulidae) sind eine Familie der Heringsartigen. Die kleinen Fische leben als planktonfressende Schwarmfische in den Ozeanen gemäßigter und tropischer Breiten. Die meisten Arten kommen vor allem in der Nähe der Küsten vor, einige auch im Süßwasser, die meisten davon in Südamerika. **Urheber:** Massimiliano Marcelli / Alessandro Duci. **Quelle:** Wikimedia Commons [17]. Der Urheberrechtsinhaber dieses Werkes, veröffentliche es als gemeinfrei [18]**.** Dies gilt weltweit. Das Textinlet wurde von Wilfried Kahrs / QPress.de (* 5. November 1960; † 3. Sept. 2024) in das Bild eingearbeitet.

3. Karikatur: Heldenerschaffung (Heldenproduktion, Gehirnwäsche, Massenkonditionierung). Greta Thunberg, das für die Bühne geschaffene unschuldige Kind, dessen Hysterie (Klimahysterie, Klimapsychose) zum internationalen Vorbild gemacht wurde, um der Klimaerzählung eine Art Bernadette [19] zu verschaffen, eine sündenlose Verkünderin, ist nun unpraktischerweise erwachsen geworden. „**Ich will, daß ihr panisch werdet – so wie sie mich durch jahrelange Klima-Hirnwäsche panisch gemacht haben!**“ An inconvenient truth. Bildunterschrift: „**Wie die kleinen Klima-Gretas gemacht werden.**“

Karikatur: Copyright © Götz Wiedenroth. **Zur Person:** Götz Wiedenroth wird 1965 in Bremen geboren, beginnt seine berufliche Laufbahn als Industrie- und Diplomkaufmann. Kaufmännische Ausbildung bei der Daimler-Benz AG, Niederlassung Hamburg. Es folgten ein Studium der Wirtschaftswissenschaften / Betriebswirtschaftslehre an der Nordischen Universität Flensburg und der Universität Kiel, Abschluß dortselbst 1995. Beschäftigt sich während des Studiums als Kleinunternehmer mit der Zusammenarbeit zwischen Wirtschaft und Kunst, organisiert Seminare, Ausstellungen und Kongresse zum Thema Kulturmanagement auf Schloß Glücksburg in Glücksburg. Arbeitet in Flensburg seit 1995 als freier Karikaturist, Cartoonist, Illustrator und Zeichner.

[13]

Seine ersten Karikaturveröffentlichungen erscheinen 1989 in der Flensburger Tagespresse. Von 1995 bis 2001 zeichnet er täglich für den Karikaturendienst von news aktuell, einer Tochtergesellschaft der Deutschen Presse-Agentur (dpa) in Hamburg. Von 1996 bis 2016 erscheinen landes- und lokalpolitische Karikaturen aus seiner Feder in den Tageszeitungen des Schleswig-Holsteinischen Zeitungsverlags, Flensburg.

Der von Kindheit an passionierte Zeichner erhält 1997, 2001 und 2008 Auszeichnungsurkunden des "Deutschen Preises für die politische Karikatur", verliehen durch die Akademie für Kommunikation in Baden-Württemberg, Stuttgart. >> **weiterlesen** [14]. Herzlichen Dank für die Freigabe zur Veröffentlichung Ihrer Arbeiten im Kritischen Netzwerk. **Quelle:** **Flickr** [20] und **HIER** [21].

⇒ **Götz Wiedenroth (Karikaturist, Cartoonist, Illustrator und Zeichner):** **wiedenroth-karikatur.de/** [16].

4. EISZEIT. Redaktionsgebäude der politik- und gesellschaftskritischen Seite Kritisches-Netzwerk.de, seit Ende 2010 von Helmut Schnug verantwortlich betrieben.

> »Wer die Geschichte betrachtet kann feststellen, dass es den Menschen während Warmzeiten immer gut ging. Hingegen sind während Kälteperioden große Reiche untergegangen, Völkerwanderungen fanden statt. Geschichtskundige sprechen immer noch vom „Römischen Klimaoptimum“, das etwa drei Grad höhere Temperaturen aufwies, als wir heute erleben. Wir befinden uns am Ende einer Kaltzeit, die auch „kleine Eiszeit“ genannt wurde. Wenn es tatsächlich etwas wärmer wird, dann sollte uns das Hoffnung auf bessere Zeiten geben.« (-Peter Haisenko).

Illustration (Ki-generiert, ohne Text): dilsadakcaoglu / dlsd cgl, Ankara/Türkiye (user_id:1184206) >> **Illustration** [22]. Der Text wurde von Helmut Schnug in das Bild eingearbeitet.

5. Hitztode? An oder bei der Hitze verstorben: Abstruses Daten-Voodoo. Die Hitzetoten sind nur die Spitze des Eisberges! Der Schwindel mit den “Hitzetoten”: Plumpere Volksverdummung als bei Corona. Sommer muss nämlich ab sofort Horror wegen der bevorstehenden Klima-Apokalypse sein.

Illustration: Parker_West (user_id:7094318). **Quelle**: Pixabay [23]. Alle Pixabay-Inhalte dürfen kostenlos für kommerzielle und nicht-kommerzielle Anwendungen, genutzt werden - gedruckt und digital. Eine Genehmigung muß weder vom Bildautor noch von Pixabay eingeholt werden. Auch eine Quellenangabe ist nicht erforderlich. Pixabay-Inhalte dürfen verändert werden. Pixabay Lizenz [24]. >> **Illustration** [25].

6. Karikatur: »Das Auto einfach mal stehen lassen. Warum nicht ... nur mit dem Klima bekleidet?«

Karikatur: Copyright © Götz Wiedenroth. **Zur Person:** Götz Wiedenroth wird 1965 in Bremen geboren, beginnt seine berufliche Laufbahn als Industrie- und Diplomkaufmann. Kaufmännische Ausbildung bei der Daimler-Benz AG, Niederlassung Hamburg. Danach ein Studium der Wirtschaftswissenschaften / Betriebswirtschaftslehre an der Nordischen Universität Flensburg und der Universität Kiel, Abschluß dortselbst 1995. Beschäftigt sich während des Studiums als Kleinunternehmer mit der Zusammenarbeit zwischen Wirtschaft und Kunst, organisiert Seminare, Ausstellungen und Kongresse zum Thema Kulturmanagement auf Schloß Glücksburg in Glücksburg. Arbeitet in Flensburg seit 1995 als freier Karikaturist, Cartoonist, Illustrator und Zeichner.

Seine ersten Karikaturveröffentlichungen erscheinen 1989 in der Flensburger Tagespresse. Von 1995 bis 2001 zeichnet er täglich für den Karikaturendienst von news aktuell, einer Tochtergesellschaft der Deutschen Presse-Agentur (dpa) in Hamburg. Von 1996 bis 2016 erscheinen landes- und lokalpolitische Karikaturen aus seiner Feder in den Tageszeitungen des Schleswig-Holsteinischen Zeitungsverlags, Flensburg.

Der von Kindheit an passionierte Zeichner erhält 1997, 2001 und 2008 Auszeichnungsurkunden des "Deutschen Preises für die politische Karikatur", verliehen durch die Akademie für Kommunikation in Baden-Württemberg, Stuttgart. >> **weiterlesen** [14]. Herzlichen Dank für die Freigabe zur Veröffentlichung Ihrer Arbeiten im Kritischen Netzwerk. **Quelle:** **Flickr** [26] und **HIER** [27].

⇒ **Götz Wiedenroth (Karikaturist, Cartoonist, Illustrator und Zeichner):** **wiedenroth-karikatur.de/** [16].

7. Karikatur: Die verrückte Klima-Politik will CO2 bis 2050 verschwinden lassen. Wovon sollen dann die Pflanzen leben? Wovon sollen wir Menschen dann satt werden?

Karikatur: © Götz Wiedenroth. **Zur Person:** Götz Wiedenroth wird 1965 in Bremen geboren, beginnt seine berufliche Laufbahn als Industrie- und Diplomkaufmann. Kaufmännische Ausbildung bei der Daimler-Benz AG, Niederlassung Hamburg. Studium der Wirtschaftswissenschaften/ Betriebswirtschaftslehre an der Nordischen Universität Flensburg und der Universität Kiel, Abschluß dortselbst 1995. Beschäftigt sich während des Studiums als Kleinunternehmer mit der Zusammenarbeit zwischen Wirtschaft und Kunst, organisiert Seminare, Ausstellungen und Kongresse zum Thema Kulturmanagement auf Schloß Glücksburg in Glücksburg. Arbeitet in Flensburg seit 1995 als freier Karikaturist, Cartoonist, Illustrator und Zeichner.

Seine ersten Karikaturveröffentlichungen erscheinen 1989 in der Flensburger Tagespresse. Von 1995 bis 2001 zeichnet er täglich für den Karikaturendienst von news aktuell, einer Tochtergesellschaft der Deutschen Presse-Agentur (dpa) in Hamburg. Von 1996 bis 2016 erscheinen landes- und lokalpolitische Karikaturen aus seiner Feder in den Tageszeitungen des Schleswig-Holsteinischen Zeitungsverlags, Flensburg.

Der von Kindheit an passionierte Zeichner erhält 1997, 2001 und 2008 Auszeichnungsurkunden des "Deutschen Preises für die politische Karikatur", verliehen durch die Akademie für Kommunikation in Baden-Württemberg, Stuttgart. >> **weiterlesen** [14]. Herzlichen Dank für die Freigabe zur Veröffentlichung Ihrer Arbeiten im Kritischen Netzwerk. **Quelle:** **Flickr** [28] und **HIER**. (auf Webseite in 2016 nicht gefunden)

⇒ **Götz Wiedenroth (Karikaturist, Cartoonist, Illustrator und Zeichner):** **wiedenroth-karikatur.de/** [16].

8. Klimagretel (Greta Thunberg): "**Ohne CO2 ist es auch Scheiße!**" **Kohlenstoffdioxid** (CO_2) ist als Spurengas [29] mit einem Volumenanteil von etwa 0,04 % (etwa 400 ppm) in der Erdatmosphäre enthalten. Der Massenanteil beträgt etwa 0,06 %. CO_2 ist in bestimmten Mengen lebensnotwendig: die Pflanzen atmen es ein, entnehmen den Kohlenstoff für ihr Wachstum und atmen Sauerstoff aus. Ohne CO_2 könnten die Pflanzen nicht leben, würde es also überhaupt kein höheres Leben auf der Erde geben. **Foto:** Inactive account – ID 12222786. **Quelle**: Pixabay [23]. Alle Pixabay-Inhalte dürfen kostenlos für kommerzielle und nicht-kommerzielle Anwendungen, genutzt werden - gedruckt und digital. Eine Genehmigung muß weder vom Bildautor noch von Pixabay eingeholt werden. Auch eine Quellenangabe ist nicht erforderlich. Pixabay-Inhalte dürfen verändert werden. Pixabay Lizenz [24]. >> **Foto** [30].

9. Luisa Neubauer von FfF spricht in Lützerath. 08.01.2023. Luisa Neubauer, Mitorganisatorin der Klimasekte FfF, fordert, das Bilder mit sommerlichen Motiven gar nicht mehr veröffentlicht werden sollen. Was ist im Leben dieser jungen Dame nur so schrecklich schiefgelaufen? "**Klimaaktivistin stammt aus reicher Millionärs-Familie: Was alles über Luisa Neubauer bekannt ist** [..] Luisa Neubauer ist Teil der Reemtsma-Millionärsfamilie – auch der Aktivismus liegt ihr im Blut". Von Christina DenkMERKUR.de, 02.03.2023 >>**weiter** [31].

Foto OHNE Textinlet: Stefan Müller, Berlin. **Quelle: Flickr** [32]. Die Datei ist mit der CC-Lizenz Namensnennung-Nicht kommerziell 2.0 Generic (CC BY-NC 2.0 [33]) lizenziert. Das Textinlet wurde nachträglich von Helmut Schnug in das Foto eingearbeitet. Die Lizenz bleibt selbstverständlich erhalten.

10. Karikatur: KLIMASCHUTZ: 5 Minuten Hirnwäsche am Tag reichen! Jedes Megawatt, das weniger für Propagandasendungen verbraten wird, bringt uns den goldenen Gipfeln der Klimarettung näher! Bildunterschrift: Weniger Sendezeit bedeutet kleineren CO2-Fußabdruck von ARD und ZDF.

Karikatur: © Götz Wiedenroth. **Zur Person:** Götz Wiedenroth wird 1965 in Bremen geboren, beginnt seine berufliche Laufbahn als Industrie- und Diplomkaufmann. Kaufmännische Ausbildung bei der Daimler-Benz AG, Niederlassung Hamburg. Studium der Wirtschaftswissenschaften/ Betriebswirtschaftslehre an der Nordischen Universität Flensburg und der Universität Kiel, Abschluß dortselbst 1995. Beschäftigt sich während des Studiums als Kleinunternehmer mit der Zusammenarbeit zwischen Wirtschaft und Kunst, organisiert Seminare, Ausstellungen und Kongresse zum Thema Kulturmanagement auf Schloß Glücksburg in Glücksburg. Arbeitet in Flensburg seit 1995 als freier Karikaturist, Cartoonist, Illustrator und Zeichner.

Seine ersten Karikaturveröffentlichungen erscheinen 1989 in der Flensburger Tagespresse. Von 1995 bis 2001 zeichnet er täglich für den Karikaturendienst von news aktuell, einer Tochtergesellschaft der Deutschen Presse-Agentur (dpa) in Hamburg. Von 1996 bis 2016 erscheinen landes- und lokalpolitische Karikaturen aus seiner Feder in den Tageszeitungen des Schleswig-Holsteinischen Zeitungsverlags, Flensburg.

Der von Kindheit an passionierte Zeichner erhält 1997, 2001 und 2008 Auszeichnungsurkunden des "Deutschen Preises für die politische Karikatur", verliehen durch die Akademie für Kommunikation in Baden-Württemberg, Stuttgart. >> **weiterlesen** [14]. Herzlichen Dank für die Freigabe zur Veröffentlichung Ihrer Arbeiten im Kritischen Netzwerk. **Quelle: Flickr** [34] und **HIER** [35].

⇒ **Götz Wiedenroth (Karikaturist, Cartoonist, Illustrator und Zeichner): wiedenroth-karikatur.de/** [16].

11. CO2-Abgabe: Fehlt nur noch, das die Grünen auf die Idee kommen, das Atmen zu besteuern und es dann CO2-Abgabe zu nennen. Ihr denkt das sei lächerlich? Die Grünen sind doch für jede Schweinerei zu haben und sind sich für nichts zu schade. Wacht endlich auf! Kritisches-Netzwerk.de - **Foto OHNE Textinlet:** Bündnis 90/Die Grünen NRW. **Quelle: Flickr** [36]. Die Datei ist mit der CC-Lizenz Namensnennung - Weitergabe unter gleichen Bedingungen 2.0 Generic (CC BY-SA 2.0 [37]) lizenziert. Inlet eingearbeitet von Helmut Schnug.

Anhang	Größe
Gerhard Gerlich und Ralf D. Tscheuschner: Falsifizierung der atmospärischen CO2-Treibhauseffekte im Rahmen der Physik. Gutachten [38]	1.52 MB

Quell-URL: https://kritisches-netzwerk.de/forum/daemonisierung-und-mystifizierung-des-co2

Links
[1] https://kritisches-netzwerk.de/user/login?destination=comment/reply/11613%23comment-form
[2] https://kritisches-netzwerk.de/forum/daemonisierung-und-mystifizierung-des-co2
[3] https://ansage.org/
[4] https://de.wikipedia.org/wiki/Vedische_Religion
[5] https://de.wikipedia.org/wiki/Prana
[6] https://de.wikipedia.org/wiki/Hermes
[7] https://dailysceptic.org/2023/08/08/claims-that-global-boiling-led-to-shocking-melting-of-greenland-ice-sheet-are-nonsense-the-ice-sheet-is-currently-bigger-than-normal/
[8] https://uncutnews.ch/behauptungen-die-globale-erwaermung-habe-zum-abschmelzen-des-groenlaendischen-eisschildes-gefuehrt-sind-unsinn-der-eisschild-ist-derzeit-groesser-als-normal/
[9] https://kritisches-netzwerk.de/forum/hitzetote-hitzewelle-klimawandel-als-propagandaziel
[10] https://kritisches-netzwerk.de/forum/und-mit-hitze-verstorben-abstruses-daten-voodoo
[11] https://www.anderweltonline.com/klartext/klartext-20231/die-klimadebatte-beginnt-am-falschen-ende/
[12] https://ansage.org/klimafurcht-und-gehorsam-der-unsichtbare-krieg-gegen-das-lebendige/
[13] https://www.wiedenroth-karikatur.de/Kunstmarkt/KunstmarktOriginalDigitalisatAblage/002/Inserat_Kauf_Drucke_Limitiert_Numeriert_Handsigniert.jpg
[14] https://www.wiedenroth-karikatur.de/05_person.html
[15] https://www.flickr.com/photos/wiedenroth/10207887086/
[16] https://www.wiedenroth-karikatur.de/
[17] https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Acciughe_2.jpg?uselang=de#/media/File:Acciughe_2.jpg
[18] https://de.wikipedia.org/wiki/Gemeinfreiheit
[19] https://de.wikipedia.org/wiki/Bernadette_Soubirous
[20] https://www.flickr.com/photos/wiedenroth/39976733673/
[21] https://www.wiedenroth-karikatur.de/02_PolitKari190131_Klimaschutz_Klimarettung_Klimaschuld_Propaganda_WEF_Greta_Thunberg_Bildung_Dressur_Schulstreik.html
[22] https://pixabay.com/de/illustrations/ai-generiert-gletscher-eis-eisberg-8392931/
[23] https://pixabay.com/
[24] https://pixabay.com/de/service/license/
[25] https://pixabay.com/de/illustrations/skelett-sch%C3%A4del-halloween-mensch-3393822/
[26] https://www.flickr.com/photos/wiedenroth/51164579182/
[27] https://wiedenroth-karikatur.blogspot.com/2021/05/radweg-fahrrad-klima-rettung-propaganda-schwaermerei-radfahrer-vergottung-plakat-2021.html
[28] https://www.flickr.com/photos/wiedenroth/50919323708/
[29] https://de.wikipedia.org/wiki/Spurengas
[30] https://pixabay.com/de/photos/sch%C3%A4del-knochen-kopf-skelett-5433096/
[31] https://www.merkur.de/deutschland/luisa-neubauer-fridays-for-future-klima-aktivistin-vermoegen-millionaer-privat-proteste-92043472.html

[32] https://www.flickr.com/photos/stefan-mueller-climate/52616292425/
[33] https://creativecommons.org/licenses/by-nc/2.0/deed.de
[34] https://www.flickr.com/photos/wiedenroth/52130744349
[35] https://www.wiedenroth-karikatur.de/02_PolitKari220607_ARD_ZDF_GEZ_Klimaschutz_Sendeleistung_Stromverbrauch_CO2_Fussabdruck.html
[36] https://www.flickr.com/photos/gruenenrw/51395047039/
[37] https://creativecommons.org/licenses/by-sa/2.0/deed.de
[38] https://kritisches-netzwerk.de/sites/default/files/gerhard_gerlich_und_ralf_d_tscheuschner_-_falsifizierung_der_atmospaerischen_co2-treibhauseffekte_im_rahmen_der_physik_-_gutachten.pdf
[39] https://kritisches-netzwerk.de/tags/andre-knips
[40] https://kritisches-netzwerk.de/tags/angstmacherei
[41] https://kritisches-netzwerk.de/tags/angstnarrativ
[42] https://kritisches-netzwerk.de/tags/angstverbreitung
[43] https://kritisches-netzwerk.de/tags/ausgeatmetes
[44] https://kritisches-netzwerk.de/tags/aus-und-einatmen
[45] https://kritisches-netzwerk.de/tags/burgerkonditionierung
[46] https://kritisches-netzwerk.de/tags/club-rome
[47] https://kritisches-netzwerk.de/tags/co2-0
[48] https://kritisches-netzwerk.de/tags/co2-fussabdruck
[49] https://kritisches-netzwerk.de/tags/co2-narrativ
[50] https://kritisches-netzwerk.de/tags/co2-zertifikate-0
[51] https://kritisches-netzwerk.de/tags/damonisierung-des-co2
[52] https://kritisches-netzwerk.de/tags/die-grenzen-des-wachstums
[53] https://kritisches-netzwerk.de/tags/doggerland
[54] https://kritisches-netzwerk.de/tags/eiszeit
[55] https://kritisches-netzwerk.de/tags/endzeitsekte
[56] https://kritisches-netzwerk.de/tags/energiewende
[57] https://kritisches-netzwerk.de/tags/erlosungsgedanke
[58] https://kritisches-netzwerk.de/tags/esg-fonds
[59] https://kritisches-netzwerk.de/tags/esg-ratings
[60] https://kritisches-netzwerk.de/tags/fluchmolekul
[61] https://kritisches-netzwerk.de/tags/gehorsam
[62] https://kritisches-netzwerk.de/tags/green-bonds
[63] https://kritisches-netzwerk.de/tags/greta-thunberg
[64] https://kritisches-netzwerk.de/tags/hitzebedingte-todesfalle
[65] https://kritisches-netzwerk.de/tags/hitzebezogene-todesfalle
[66] https://kritisches-netzwerk.de/tags/hitzetode
[67] https://kritisches-netzwerk.de/tags/industriedrosselung
[68] https://kritisches-netzwerk.de/tags/kaltebedingte-todesfalle
[69] https://kritisches-netzwerk.de/tags/kaltebezogene-todesfalle
[70] https://kritisches-netzwerk.de/tags/kalteperioden
[71] https://kritisches-netzwerk.de/tags/kaltetote
[72] https://kritisches-netzwerk.de/tags/klimaabkuhlung
[73] https://kritisches-netzwerk.de/tags/klimaangst
[74] https://kritisches-netzwerk.de/tags/klimaapokalypse
[75] https://kritisches-netzwerk.de/tags/klimadebatte
[76] https://kritisches-netzwerk.de/tags/klimadogma
[77] https://kritisches-netzwerk.de/tags/klimaerwarmung
[78] https://kritisches-netzwerk.de/tags/klimaerzahlung
[79] https://kritisches-netzwerk.de/tags/klimaextreme
[80] https://kritisches-netzwerk.de/tags/klimafaschismus
[81] https://kritisches-netzwerk.de/tags/klimafatalismus
[82] https://kritisches-netzwerk.de/tags/klimafatalisten
[83] https://kritisches-netzwerk.de/tags/klimafonds
[84] https://kritisches-netzwerk.de/tags/klimafrage
[85] https://kritisches-netzwerk.de/tags/klimafurcht
[86] https://kritisches-netzwerk.de/tags/klimagate
[87] https://kritisches-netzwerk.de/tags/klimagejaule
[88] https://kritisches-netzwerk.de/tags/klimagesang
[89] https://kritisches-netzwerk.de/tags/klima-glaubige
[90] https://kritisches-netzwerk.de/tags/klimagretel
[91] https://kritisches-netzwerk.de/tags/klimaheilige
[92] https://kritisches-netzwerk.de/tags/klimaheuchelei
[93] https://kritisches-netzwerk.de/tags/klimahysterie
[94] https://kritisches-netzwerk.de/tags/klimaideologie
[95] https://kritisches-netzwerk.de/tags/klimakatastrophe
[96] https://kritisches-netzwerk.de/tags/klimakleber
[97] https://kritisches-netzwerk.de/tags/klimakomplex
[98] https://kritisches-netzwerk.de/tags/klimaluge
[99] https://kritisches-netzwerk.de/tags/klimamarchen
[100] https://kritisches-netzwerk.de/tags/klimamodellierer
[101] https://kritisches-netzwerk.de/tags/klimamythos
[102] https://kritisches-netzwerk.de/tags/klimanarrativ
[103] https://kritisches-netzwerk.de/tags/klimapanik
[104] https://kritisches-netzwerk.de/tags/klimaparanoia
[105] https://kritisches-netzwerk.de/tags/klimapolitik
[106] https://kritisches-netzwerk.de/tags/klimareligion
[107] https://kritisches-netzwerk.de/tags/klimarigorismus
[108] https://kritisches-netzwerk.de/tags/klimaschizophrenie
[109] https://kritisches-netzwerk.de/tags/klimaschuldluge

[110] https://kritisches-netzwerk.de/tags/klimaschwachsinn
[111] https://kritisches-netzwerk.de/tags/klimaschamanismus
[112] https://kritisches-netzwerk.de/tags/klimasekte
[113] https://kritisches-netzwerk.de/tags/klimatanz
[114] https://kritisches-netzwerk.de/tags/klimatismus
[115] https://kritisches-netzwerk.de/tags/klimawahn
[116] https://kritisches-netzwerk.de/tags/klimawandel
[117] https://kritisches-netzwerk.de/tags/kohlendioxid
[118] https://kritisches-netzwerk.de/tags/kohlenstoff
[119] https://kritisches-netzwerk.de/tags/kohlenstoffdioxid
[120] https://kritisches-netzwerk.de/tags/massenkonditionierung
[121] https://kritisches-netzwerk.de/tags/menschengemachter-co2-ausstoss
[122] https://kritisches-netzwerk.de/tags/luisa-neubauer
[123] https://kritisches-netzwerk.de/tags/nachhaltigkeitsrating
[124] https://kritisches-netzwerk.de/tags/okofaschismus
[125] https://kritisches-netzwerk.de/tags/okosozialismus
[126] https://kritisches-netzwerk.de/tags/ozonloch
[127] https://kritisches-netzwerk.de/tags/photosynthese
[128] https://kritisches-netzwerk.de/tags/rettung-des-weltklimas
[129] https://kritisches-netzwerk.de/tags/sardelle
[130] https://kritisches-netzwerk.de/tags/sardellen
[131] https://kritisches-netzwerk.de/tags/sauerstoff
[132] https://kritisches-netzwerk.de/tags/unterdruckungsplan
[133] https://kritisches-netzwerk.de/tags/ursprungsmythos
[134] https://kritisches-netzwerk.de/tags/verknappungsagenda
[135] https://kritisches-netzwerk.de/tags/warmzeiten
[136] https://kritisches-netzwerk.de/tags/weltregierung
[137] https://kritisches-netzwerk.de/tags/weltuntergang